

Darf eigentlich jeder unterrichten?

Beitrag von „puntino“ vom 22. Juli 2018 19:14

[Zitat von plattyplus](#)

- An der Ausbildungsschule hatte ich einen Konkurrenten als Quereinsteiger (OBAS) mit genau der gleichen Fächerkombination.

Allein schon das Wort "Konkurrent" zeigt, dass du da von völlig falschen Voraussetzungen ausgehst. Du standest nie in Konkurrenz um eine Stelle mit dem OBASler. Die Stelle war doch vor deinem Referendariat ausgeschrieben und hätte somit nach Beendigung deines Referendariates nicht mehr zur Verfügung gestanden. Gewährte Stellen bleiben IMHO in der Regel nicht zeitlich unbegrenzt bewilligt sondern "verfallen" in dem Sinne, dass sie zurück in den Pool der Bezirksregierung wandern. Der OBASler hat die Stelle nur bekommen, weil sich kein Bewerber mit grundständiger Ausbildung und bereits abgeschlossenem 2. StEx auf diese Stelle beworben hat. Siehst du Kollegen, die grundständig ausgebildet wurden - und zu Beginn deines Referendariates ihre Stelle mit genau deiner Fächerkombination angetreten haben - auch als Konkurrenten um eine Stelle, die es nach Abschluss deines Referendariates gar nicht gab?

Ich sehe ehrlich gesagt keinen Grund, warum der OBASler dafür bestraft werden sollte, dass er ein hohes Risiko gegangen ist, indem er einen sicheren Job aufgegeben und dem Staat aus der Patsche geholfen hat. Mit welchem Recht kann da ein Referendar ankommen und sinngemäß fordern: "Hier bin ich, schmeiß den Seiteneinsteiger raus, der war doch nur ein Lückenfüller in einer Notsituation"?

Just my 2 cents